

Nach einer Erörterung des Themas weist Herr Schulz darauf hin, dass bei dieser Frage die Marktbehörde des Fachdienstes Allgemeine Ordnungsangelegenheiten in ihrer Zuständigkeit einzubinden ist. Über den von Frau Bühse am 06.09.2010 gestellten Antrag wird in der vorliegenden Fassung abgestimmt:

1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Marktbeschricker sich mehrheitlich dafür aussprechen, den Wochenmarkt dienstags und freitags endgültig auf dem Großflecken zu etablieren.
2. Im Falle, dass eine dauerhafte Verlegung auf den Großflecken geschehen soll, ist mit Veranstaltern, deren Veranstaltungen den Großflecken tangieren, gemeinsam mit den Wochenmarktbeschrickern nach Lösungen zu suchen, die möglichst einvernehmlich zustande kommen. Dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ist das Ergebnis der Prüfung zur Kenntnis zu geben.
3. Für den Wochenmarkt ist der Kleinflecken in jedem Fall als Ausgleichsquartier vorzusehen.
4. Der Kleinflecken sollte vermehrt als Ort für kleinere Märkte und Veranstaltungen genutzt werden.